

Leitartikel Dezember 2024:

Ein Monat zwischen Hektik und Besinnlichkeit

Der Dezember steht vor der Tür und mit ihm beginnt die Zeit, die Zeit des Advents – eine Zeit der Vorbereitung und des Innehaltens, in der wir uns auf das große Geschenk der Geburt Jesu freuen dürfen.

Von Manfred Jousen

1. Dez. 2024



Viele von uns denken in diesen Tagen vielleicht an die eigene Kindheit zurück – an gemütliche Adventssonntage, an denen der Duft von Plätzchen durch das Haus zog, das warme Licht der Kerzen am Adventskranz für Geborgenheit sorgte und an die Vorfreude, die so greifbar in der Luft lag. Diese Erinnerungen haben etwas Zeitloses, sie rufen uns dazu auf, uns wieder auf das Wesentliche zu besinnen.

Doch in unserem Alltag sieht es anders aus. Der Dezember ist meist prall gefüllt mit Terminen, Weihnachtsvorbereitungen usw.

Um so wichtiger ist es sich Ruhepunkte zu schaffen und durchzuatmen. Der Advent schenkt uns vier Wochen, in denen wir die Möglichkeit haben, bewusst innezuhalten und uns nicht in der Hektik des Alltags zu verlieren. Ich hoffe, dass es uns gelingt, immer wieder kleine Oasen der Ruhe zu schaffen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete und friedvolle Adventszeit, voller Hoffnung und Vorfreude auf die Geburt unseres Herrn.

Manfred Jousen, Gemeindeferent